

Porsche Zentrum 5 Seen

PORSCHE TIMES

3:13

Starkes Team.

Unsere Jubilare 2013.

Herzlich willkommen.

Tag der offenen Tür.



DER NEUE 918 SPYDER. ROCKET. SCIENCE.

Porsche 918 Spyder · Kraftstoffverbrauch (in l/100 km) kombiniert: 3,3–3,0;
CO₂-Emissionen: 79–70 g/km; Stromverbrauch kombiniert: 13,0–12,5 kWh/100 km;
Effizienzklasse A+

PORSCHE AKTUELL

- 4** 6:57 Minuten.
Urknall für eine neue Ära
der Sportwagentechnologie.
- 6** Leistungssportler.
Der neue Panamera Diesel.

PORSCHE LIVE

- 7** Schlechtes Wetter, gute
Stimmung beim Golfturnier.
Porsche Golf Cup 2013.
- 7** Herzlich willkommen.
Tag der offenen Tür am
Samstag, den 19. Oktober
2013.
- 10** Adrenalin in Strömen.
Viele schöne Erlebnisse auf
der Rennstrecke.

PORSCHE INTERN

- 8** Unsere Jubilare 2013.
Starkes Team.

PORSCHE MOTORSPORT

- 12** Lebende Legende.
Der Porsche 911 im
Motorsport.

PORSCHE LEBENSART

- 14** Legenden leben länger.
Porsche Driver's Selection.

Editorial



Liebe Porsche Fahrer,

jetzt sind wir schon wieder im goldenen Herbst angekommen und viel hat sich getan im letzten halben Jahr. Wir konnten nun unsere baulichen Erweiterungen abschließen und auch rundherum wieder alles schön gestalten, so dass wir Sie gerne am 19. Oktober zu unserem Tag der offenen Tür einladen und Ihnen alles zeigen möchten.

Gerne präsentieren wir Ihnen hier auch einen kleinen Rückblick auf unsere zahlreichen Veranstaltungen dieses Jahres, angefangen beim Wintertraining in Österreich über Fahrzeugpräsentationen des Cayman und des Panamera bis hin zu unterschiedlichen Sicherheitstrainings in Spanien, Belgien, Italien, Österreich und Deutschland. Außerdem feiern wir dieses Jahr das Jubiläum des Porsche 911. Deshalb steht dieser Tag der offenen Tür auch ganz unter dem Motto „50 Jahre 911“ – kommen Sie vorbei und genießen Sie auch die Modelle der vergangenen 50 Jahre.

Wir freuen uns auf Sie!

Beste Grüße, Ihr

Franz Wörle
Geschäftsführer Porsche Zentrum 5 Seen

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum 5 Seen, Hörmann Sportwagen GmbH, Am Römerstein 53, 82205 Gilching-Argelsried, Tel.: +49 (0) 81 05 / 37 66 - 0, Fax: +49 (0) 81 05 / 2 47 61, E-Mail: info@porsche-5seen.de, www.porsche-5seen.de; Auflage: 2.577 Stück. Redaktionsanschrift: Porsche Zentrum 5 Seen, Hörmann Sportwagen GmbH, Am Römerstein 53, 82205 Gilching-Argelsried. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.



Einen Supersportwagen mit Straßenzulassung entwickeln, der auf der Nordschleife neue Rekordzeiten erreicht. Und trotzdem Verbrauchswerte vorweist, die jeden Kleinwagen in den Schatten stellen. Bloße Utopie? Stoff für Träumer? Für technikverliebte Ingenieure? Ja, genau das. Aber nicht unmöglich. Der Funke hatte uns erfasst. Doch wie sollte man diese Aufgabe lösen? Die Antwort war so einfach wie herausfordernd: das Thema Antrieb völlig neu angehen. Mit einem Performance-Hybrid – auf Porsche Art. Für den Supersportwagen von morgen.

ROCKET. SCIENCE.

Der 918 Spyder.

6:57 MINUTEN

URKNALL FÜR EINE NEUE ÄRA DER SPORTWAGENTECHNOLOGIE.

10 Sekunden. Im Rennsport eine halbe Ewigkeit. Und bei der Entwicklung des 918 Spyder eine echte Herausforderung. Stand doch im Lastenheft: Unterbietet die Performance des Carrera GT um mindestens 10 Sekunden. Das Ziel war also definiert: eine Rundenzeit von unter 7:22 min auf der Nordschleife. Die Zeit war reif für eine Initialzündung. Für eine neue Evolutionsstufe im Sportwagensegment. Drei Jahre Entwicklungszeit liegen hinter den Porsche Ingenieuren.

Das Ergebnis: ein Performance-Hybrid mit einem völlig neu konzipierten, 608 PS starken V8-Hochdrehzahlmotor und zwei hochleistungsfähigen Elektroantrieben auf der Vorder- und Hinterachse. Gemeinsam bringen sie eine Gesamtleistung von 887 PS auf die Straße, die von einem weiterentwickelten 7-Gang Doppelkupplungsgetriebe übertragen wird.

Für direktes Ansprechverhalten und höchste Präzision sorgt das Fahrwerk in konsequentem Leichtbau mit rennsportertypischem Achskonzept. Die serienmäßige Hinterachslenkung garantiert sowohl im Alltag als auch auf der Rennstrecke optimale Dynamik und Fahrstabilität.

Seine Performance lässt keine Fragen offen: Denn mit einer neuen Rekordzeit von 6:57 min übertrifft der 918 Spyder jede Erwartung – und setzt ein unmissverständliches Statement. Der 918 Spyder wurde von Beginn an als Performance-Hybrid mit Plug-in-Technologie konzipiert. Jede Komponente ist auf die fahrdynamische Integration dieser Technologie ausgelegt.

Die beiden Elektroantriebe leisten gemeinsam über 210 kW (286 PS) und ermöglichen eine elektrische Höchstgeschwindigkeit von bis zu 150 km/h. So bewältigt der 918 Spyder spielend den Spagat zwischen hoher Performance und einem überraschend niedrigem Verbrauch.

Der 918 Spyder steht für technologische Führerschaft und absolute Konzeptharmonie. In ihm werden höchste Performance und außergewöhnliche Effizienz vereint – und der traditionsreiche Traum vom Sportwagen neu geboren. In exakt 918 Exemplaren. Jedes von ihnen nicht nur selten, sondern absolut einzigartig. Ein Supersportwagen, wie es ihn vorher noch nie gab. Und damit der Beginn einer neuen Ära.





TRADITION MOTORSPORT.

Die markanten Top Pipes des 918 Spyder sind eine Reminiszenz an den Rennwagenbau. Und bei weitem nicht die einzige: Auch sein Name basiert auf der Porsche Motorsportgeschichte und setzt sich zusammen aus dem legendären Porsche 917 und dem RS Spyder. Letzterer hat ihm noch mehr vererbt: Sein V8-Aggregat ist die Basis für den Verbrennungsmotor des 918 Spyder, und auch das Kohlefaser-Monocoque des RS Spyder stand bei der Entwicklung der Leichtbaukarosserie Pate.

Das ultimative Bekenntnis zum Motorsport bietet der 918 Spyder mit Weissach-Paket – durch Folierungen im klassischen Martini Racing oder Salzburg Racing Design.

Optisch wie technisch macht der 918 Spyder mit jeder Faser klar: Er vereint alle Qualitäten eines lupenreinen Rennwagens in einem beispiellos umweltverträglichen Fahrzeugkonzept.



Der neue Panamera Diesel. LEISTUNGSSPORTLER.

Im Sprint einer der Schnellsten. Aber auch mit der Kondition für einen Marathon. Ein Widerspruch? Nicht für unsere Ingenieure. Im neuen Panamera Diesel treiben sie Gegensätze mehr denn je auf die Spitze. Das Resultat: ein Sportwagen für vier, der vor allem auf langen Distanzen Bestmarken setzt.

Ausgestattet mit einem V6-Monoturbo Dieselmotor bringt er eine Leistung von 300 PS – und bietet dank neu entwickelter Kolben, einem optimierten Einspritz- und Ventilsystem sowie verbesserter Ladeluftkühlung ganze 50 PS mehr als sein Vorgängermodell. Ein weiterer Grund für die enorme Leistungssteigerung: der vergrößerte Turbolader. Im neuen Modell ist er erstmals mit einer Wasserkühlung ausgestattet, die für eine optimale Wärmeabfuhr sorgt. Im Zuge all dieser Optimierungen konnte die Höchstgeschwindigkeit auf 259 km/h gesteigert werden – Porsche Performance in seiner reinsten Form.



DER V6-MONOTURBO DIESELMOTOR wurde neu entwickelt und verfügt erstmals über einen wassergekühlten Turbolader mit größerem Durchmesser.

Doch es geht noch sportlicher. Für ein direkteres Ansprechverhalten wurde auch die Abstimmung der Pedalerie überarbeitet. Zudem ist das neue Modell serienmäßig mit Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) ausgestattet: Dieses verbessert das Lenkverhalten und trägt so zu gesteigerter Fahrdynamik bei. Dabei sorgt die elektronisch geregelte Hinterachs-Quersperre für zusätzliche Stabilität.

Bleibt eine Frage: Wie konnte bei dieser enormen Leistungssteigerung ein weiterhin so niedriger Verbrauch realisiert werden? Die Antwort liegt in der verlängerten Achsgetriebeabstimmung. Sie ermöglicht verbrauchsoptimiertes Fahren und mehr Lauf-ruhe gerade bei hohen Geschwindigkeiten. Wieder einmal haben unsere Ingenieure bewiesen: Wer beim Verbrauch spart, muss in Sachen Sportlichkeit noch lange nicht geizen. Das ist der besondere Reiz, der in der Kraft der Gegensätze liegt. Erfahren Sie sie selbst – im neuen Panamera Diesel.



DIE BI-XENON-SCHNITTLICHTER mit automatischer dynamischer Leuchtwertenregulierung sind im neuen Panamera Diesel Serie.

Was dabei herauskommt, wenn wir einen Sportwagen für die Langstrecke weiterentwickeln? Immer ein Sportwagen.

Mit überragender Sportlichkeit und beeindruckenden 300 PS. Bei extrem niedrigem Verbrauch und hoher Effizienz. Garantiert ohne Kompromisse.



DAS MULTIFUNKTIONSLENKRAD erlaubt die komfortable Bedienung von Audio-, Telefon- und Navigationsfunktionen sowie Bordcomputer.

Porsche Golf Cup 2013.

Schlechtes Wetter, gute Stimmung beim Golfturnier.

Am 11. Mai ging es trotz schlechtem Wetter heißer auf dem Golfplatz des Golfclub Wörthsee. Leider hatte der Wettergott kein Einsehen und der Regen überwog an diesem Samstag im Mai. Aber einen echten Golfer kann das ja bekanntlich nicht stören, denn es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung.

Da wir eine besondere Bindung zum Golfclub Wörthsee haben – die Wurzeln unseres Chefs liegen hier, sozusagen sein Geburtsort – waren wir wieder gerne Gast auf diesem wunderbar gepflegten und anspruchsvollen Golfplatz. Die Platzarbeiter haben ihr Bestes gegeben und nach einem sehr verregneten Frühjahr war der Platz letztendlich doch noch bespielbar, was bis zwei Tage vor dem Turnier noch nicht feststand. Wir haben ja alle den regnerischen Frühling noch in Erinnerung. Zum Glück hat sich das Wetter dann doch noch beruhigt und die Spielleitung des Golfclubs gab den Platz kurzerhand frei.

Also machten sich 100 Golfer auf den Weg und gaben ihr Bestes an diesem Tag. Manche konnten sich sogar verbessern, und alle haben den Tag genossen.

Beim abendlichen Empfang und Dinner war dann das schlechte Wetter wieder vergessen und es wurde schwer gefachsimpelt bei hervorragendem Essen.

Durch die erhobene Teilnehmergebühr kamen 4.000 Euro zusammen, die wir gerne wieder an die Initiative „Do it“ spendeten, wie bereits im letzten Jahr. Die Leitung dieser Initiative obliegt Herrn Ottmar Flach, ein guter Kunde unseres Hauses, der mit seinem Verein hilfsbedürftige Familien in der Umgebung unterstützt. Hier wird das Geld für verschiedene Projekte genutzt, unter anderem für die Tafel Herrsching oder Nachhilfeunterricht für Kinder aus Migrantenfamilien. Wir freuen uns, hier mit Ihnen zusammen auch einen Teil zur Hilfe beisteuern zu können.

Herzlich willkommen.

Tag der offenen Tür am Samstag, 19. Oktober 2013.

„50 Jahre 911“ – das ist das Motto des Jahres 2013 und das wollen wir mit einem Tag der offenen Tür gebührend feiern.

Kommen

Sie sich von den Schönheiten der letzten Jahrzehnte verzaubern, wir haben viele Modelle aus den vergangenen Jahren bei uns im Haus und natürlich auch die neuesten Modelle aller Baureihen. Außerdem würden wir Ihnen gerne unsere neuen Werkstatträume zeigen

Sie vorbei und lassen

und es würde uns freuen, wenn Sie sich im ganzen Betrieb umsehen. Nach einem dreiviertel Jahr Bauzeit konnten wir Mitte des Jahres nun weitere fünf Arbeitsplätze und einen separaten Motorenraum einweihen, was uns die Arbeit wesentlich erleichtert. Kommen Sie vorbei, wir sind von 10:00 bis 16:00 Uhr gerne für Sie da, für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!



UNSERE JUBILARE 2013.

Starkes Team.



Als Familienbetrieb ist es sehr schön, sich auf viele langjährige und erfahrene Mitarbeiter in allen Bereichen verlassen zu können. Das macht unseren „Familienbetrieb“ erst aus, dass wir nicht nur in der Geschäftsführung in drei Generationen arbeiten, sondern auch unsere Mitarbeiter alle untereinander wie eine große Familie agieren, inklusive der Höhen und Tiefen

Josef Schlosser – 40 Jahre



Solch ein Jubiläum kann man in einer Firma nicht oft feiern, denn 40 Jahre in einem Betrieb sind heute schon eine wahre Seltenheit. Bei uns ist dies nun schon das zweite Mal, dass wir uns über einen Mitarbeiter freuen, der so lange Zeit mit vollem Einsatz und Herzblut bei uns tätig ist. Seit vielen Jahren ist er als Kfz-Meister und Werkstatteleiter sowie Ausbilder im Haus verantwortlich. Ein wahrer Spezialist für die bekannte Suche der Stecknadel im Heuhaufen ist Josef Schlosser, denn durch seine akribische Art und Geduld findet er jeden Fehler, sei er auch noch so versteckt. Wir sind sehr stolz darauf, solch einen Spezialisten in der eigenen Firma zu haben, denn der Erfahrungsschatz reicht ja bis hin zu den Oldtimern, die oft eine ruhige und geduldige Hand brauchen.

Wolfgang Bader – 30 Jahre

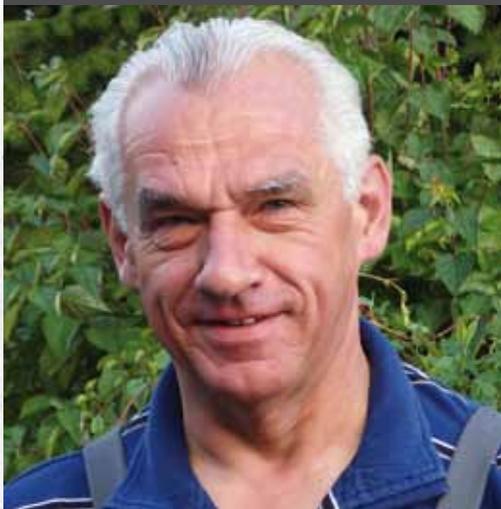


Herr Bader ist ebenfalls ein sehr erfahrener Mitarbeiter, der bei uns bereits gelernt und alle Schulungen bei Porsche absolviert hat. Er ist ein wahrer Allrounder, der von den neuesten Modellen bis zurück zu den Youngtimern alles beherrscht und hierbei in allen Bereichen wie Motor, Getriebe, Elektrik, Kühlsysteme etc. sein breites Fachwissen einbringt. Für uns ebenfalls ein sehr wertvoller Mitarbeiter, da ein so langer Erfahrungsschatz natürlich bei außergewöhnlichen Reparaturfällen immer sehr hilfreich ist. Seit vielen Jahren bildet Herr Bader auch unsere Auszubildenden mit viel Umsicht aus.



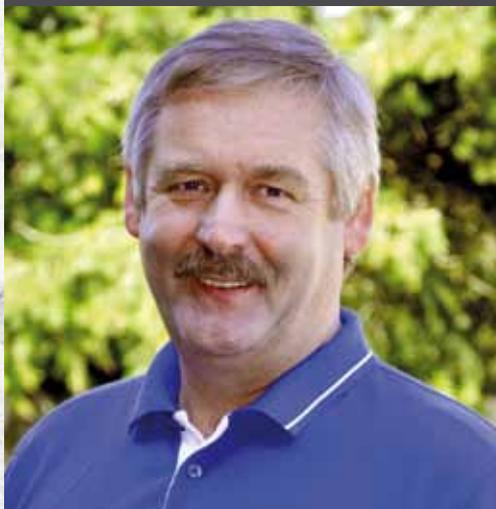
im Leben, die wir alle gemeinsam durchstehen – eben ein schöner Zusammenhalt, auf den man sich verlassen kann. Und gerade der große Erfahrungsschatz trägt außerdem dazu bei, dass wir als erster Porsche Betrieb im Jahr 2010 die Zertifizierung für historische Fahrzeuge durch die Kfz-Innung erhalten haben, worauf wir auch sehr stolz sind.

Hubert Grandl – 30 Jahre



Eigentlich ist Herr Grandl einer unserer „Pioniere“, denn er hat bereits 1969 die Lehre zum Kfz-Mechaniker bei uns begonnen und war seit der Gründung 1965 einer der ersten Auszubildenden im Haus. Nach erfolgreichem Abschluss war er noch bis 1975 bei uns im Haus als Mechaniker tätig und ging dann nach der Bundeswehr zu einer anderen Automobilmarke. 1983 konnten wir ihn dann glücklicherweise wieder zurückgewinnen und seitdem arbeitet Herr Grandl in unserer damals neuen Spengler- und Lackier-Abteilung. Nach und nach hat er sich hier alle Handgriffe und das Fachwissen auf mehreren Fortbildungen angeeignet und ist für die Instandsetzung von Unfallschäden zuständig.

Gerhard Multerer – 20 Jahre



Unser Teiledienstmitarbeiter Herr Gerhard Multerer ist eigentlich schon viel länger bei uns in der Firma tätig. Angefangen als Auszubildender Kfz-Mechaniker, war er 14 Jahre bei uns, hat sich dann aber ein Jahr lang in einer anderen Branche umgesehen und ist vor 20 Jahren wieder zu uns zurückgekommen. Seitdem ist er im Ersatzteillager tätig und seit einigen Jahren als Teiledienstleiter. Mit Herrn Multerer haben wir also auch hier einen sehr langjährigen und erfahrenen Mitarbeiter.

... und hier kommen die jungen Wilden



Dieses Jahr kommen wieder drei neue Auszubildende in unseren technischen Bereich, wie schon im vergangenen Jahr. Severin Friedrich, Sebastian Heilbrunner und Marcel Sieger freuen sich aufs „Schrauben und Lernen“. Insgesamt sind es dann neun technische Auszubildende und zusätzlich Frau Sabrina Maier als neue kaufmännische Auszubildende.



Viele schöne Erlebnisse auf der Rennstrecke.

Adrenalin Strö

Dieses Jahr waren wir auf vielen Rennstrecken unterwegs und haben auch ganz neue Strecken ausprobiert. Nach dem Wintertraining in Österreich ging es dann im April gleich in den Süden nach Sevilla, wo wir die ersten heißen Tage erleben durften.

Hier haben wir dann erstmals unsere neue Errungenschaft, ein Porsche 911 Cup Fahrzeug, zum Einsatz gebracht. Anfang des Jahres sind wir noch zur Eigenerprobung unterwegs gewesen, aber dann konnten wir ihn ruhigen Gewissens für die Vermietung freigeben, denn dieses „Rennfahrzeug“ ist gut zu beherrschen und es stellt sich sofort ein absolutes „Rennfahrer-Feeling“ ein. Durch den Einsatz eines Personal Coach lernt man hier wirklich intensiv das Fahren mit einem Cup-Fahrzeug, das gar nicht mit einem Straßenfahrzeug zu vergleichen ist. Emotion pur – Adrenalin in Strömen – Spaß für „große Jungs“.

Die nächste Station war die komplett neu eröffnete Strecke Bilster Berg in Bad Driburg. Anfang Mai haben wir uns mit einer kleinen Gruppe auf den Weg gemacht. Die weite Strecke dorthin hat sich wirklich gelohnt, da es sich um eine „kleine Nordschleife“ handelt, mit einer ganz eigenen Topografie, die es in sich hat. Jeder war restlos begeistert von der Strecke und alle hatten einen schönen Tag.

Ende Mai haben wir einen Ausflug mit dem Porsche Club Rems-Jagst nach Italien in die Nähe des Gardasees gemacht, nach Franciacorta. Die Anreise erfolgte ganz entspannt am Feiertag, dann zwei Tage schnelle Runden auf der kleinen, recht unbekannteren, aber lehrreichen Strecke, am Samstagabend ein schöner Abschlussabend mit gutem Essen, hervorragendem Wein und sehr netten Leuten. Am Sonntag ging es dann ganz gemütlich wieder nach Hause.

Eine Woche später, Anfang Juni, sind wir nach Belgien mit unserem Cup-Auto und einem kleinen Kreis von Racern. Dies war ein echtes Sportfahrevent, denn hier haben die Rennfahrzeuge die Oberhand

Von gut 30.000 Siegen in der Porsche Rennsportgeschichte gehen mehr als die Hälfte auf das Konto des Porsche 911 und seiner verschiedenen Rennversionen. Damit ist der 911 der erfolgreichste Rennwagen aller Zeiten.

LE MANS.

Nachdem Porsche bereits viermal mit verschiedenen Modellen in Le Mans Siege eingefahren hatte, gewann 1979 der Porsche 911 erstmalig das 24-Stunden-Rennen. Der Typ 935 von Klaus Ludwig, Bill Whittington und Don Whittington, der damals an den Start ging, war eine Rennversion des Porsche 911. 1998 gelang mit dem 911 GT1 in Le Mans sogar ein Doppelsieg.

Die Besonderheit der 24 Stunden von Le Mans ist seit jeher der Start von unterschiedlichen Fahrzeugklassen in einem Rennen. Auf der Basis dieses technischen Reglements hat sich seit 1999 in Nordamerika die American Le Mans Series (ALMS) und seit 2004 in Europa die European Le Mans Series (ELMS) etabliert.

DAYTONA.

Der legendäre Porsche 911 Carrera RS 2.7 gewann in seiner ersten Rennsaison drei internationale und sieben nationale Meisterschaften. Als Carrera RSR stellte er 1973 beim 24-Stunden-Rennen in Daytona die leistungsfähigen Prototypen der Konkurrenz (wie etwa Ferrari) in den Schatten.

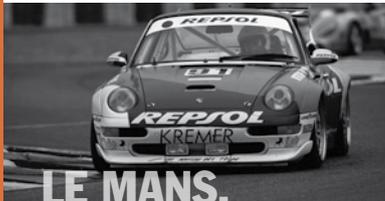
RALLYE MONTE CARLO.

Sein Renndebüt hatte der Porsche 911 1965 bei der Rallye Monte Carlo, bei der er Fünfter wurde und die Wertung der GT-Klasse gewann. Gefahren wurde er von Herbert Linge und dem späteren Porsche Rennleiter Peter Falk.

LEBE LEGE



Der Porsche 911



LE MANS.



DAYTONA.



RALLYE MONTE CARLO:

PARIS

ND E ND E

im Motorsport.

PARIS-DAKAR.

In der Rallye Paris-Dakar setzte sich 1984 ein speziell für diesen Wettkampf modifizierter Porsche 911 durch, der Carrera 4x4 (Typ 953). Mit dem Porsche 959 knüpfte Porsche 1986 an diesen Erfolg an – und gewann die Rallye souverän.

DER PORSCHE CARRERA CUP.

Seit 1990 stellt der Porsche Carrera Cup Deutschland eine feste Größe im Motorsport dar. In seiner nunmehr fast 23-jährigen Laufzeit wurde er ständig weiterentwickelt und verbessert. Als fester Bestandteil der jeweils höchsten nationalen Rennserie hat sich der Porsche Carrera Cup mittlerweile auch in Frankreich, Großbritannien, Skandinavien, Italien, Japan, Asien und Australien durchgesetzt.

DER PORSCHE MOBIL1 SUPERCUP.

Als einzige Gran-Turismo-Rennserie wird der Porsche Mobil1 Supercup exklusiv im Rahmen der Formel-1-Weltmeisterschaft ausgetragen – und das bereits seit 1993. Junge Talente und ambitionierte Teams nutzten den Porsche Mobil1 Supercup, um auf sich aufmerksam zu machen. Zum Einsatz kommt in dieser Saison der neue Porsche 911 GT3 Cup, der allen Rennteams in identischer Ausstattung zur Verfügung steht.

WEITERE RENNSERIEN.

Der Porsche 911 geht in zahlreichen nationalen und internationalen Rennserien an den Start: so zum Beispiel beim Porsche Sports Cup Deutschland, der 2013 zum 50. Mal ausgetragen wird. Als Kundensportserie schließt er die Lücke zwischen Porsche Sport Driving School und den Porsche Markenpokalen für Rennsportprofis. Oder bei der Langstrecken-Weltmeisterschaft World Endurance Championship und der International GT Open, die seit 2006 in Europa veranstaltet wird.



DER PORSCHE CARRERA CUP.



DER PORSCHE MOBIL1 SUPERCUP.

STEVE

Steve McQueen – eine Legende, die in den Köpfen und Herzen der Menschen ewig weiterlebt. Und in unserer Porsche Driver's Selection: Wir widmen dem Schauspieler und Porsche Rennfahrer eine exklusive Mode-Kollektion, die durch klassisches Design und erstklassige Qualität besticht.

LEGENDEN LEBEN LÄNGER.

14

Porsche Driver's Selection



T-Shirt „Car“ Herren – STEVE MCQUEEN™
100 % Baumwolle. In Orange.
WAP 815 00S-3XL OE | EUR 59,00*

Longsleeve Damen – STEVE MCQUEEN™
95 % Baumwolle, 5 % Elasthan. In Weiß.
WAP 817 0XS-XXL OE | EUR 89,00*



Polo-Shirt Damen – STEVE MCQUEEN™
95 % Baumwolle, 5 % Elasthan. In Blau.
WAP 810 0XS-XXL OE | EUR 79,00*



Rennjacke Damen – STEVE MCQUEEN™
Mit Porsche Stickerei auf der Rückseite und Steve McQueen Artwork auf dem Innenfutter. 100 % Polyester. In Blau.
WAP 808 0XS-XXL OE | EUR 349,00*

Rennjacke Herren – STEVE MCQUEEN™
Mit Porsche Stickerei auf der Rückseite und Steve McQueen Artwork auf dem Innenfutter. 100 % Polyester. In Blau.
WAP 809 00S-3XL OE | EUR 349,00*



T-Shirt „Face“ Herren – STEVE MCQUEEN™
Steve McQueens Gesicht als Artwork auf der Rückseite. 100 % Baumwolle. In Blau.
WAP 816 00S-3XL OE | EUR 59,00*

Unser Klassiker:
So schön wie ein 911er
und so unvergänglich...



Der Fridrich-Solitär
750/- Weißgold mit 0,20 ct. G-si
bereits ab 795,- Euro

seit 1864
Fridrich
EIGENE WERKSTÄTTEN TRAURINGHAUS · SCHMUCK · JUWELEN · UHREN
SENDLINGER STRASSE 15 · 80331 MÜNCHEN · TELEFON 089 2608038 www.fridrich.de



Wir sind immer gerne für Sie da.

Ihr Porsche Zentrum 5 Seen.



PORSCHE

Porsche Zentrum 5 Seen

Hörmann Sportwagen GmbH
Am Römerstein 53
82205 Gilching-Argelsried
Tel.: +49 (0) 81 05 / 37 66 - 0
Fax: +49 (0) 81 05 / 2 47 61
E-Mail: info@porsche-5seen.de
www.porsche-5seen.de